



BIBLIOTHEK

ZEITSCHRIFTENARCHIV

ANTI-RASSISMUS BÜRO

BILDARCHIV

WELTLADEN

FLÜCHTLINGSBERATUNG

Nr. 50 / 2. August 2002

Zum aktuellen Agrar-Hormonskandal:

Preisdruck provoziert illegale Methoden Offene Deklaration von Inhalten in Futtermitteln nötig Globalisierung ist falscher Schwerpunkt der EU- Agrarpolitik

„Verstärkte Kontrollen bei der Produktion von Futtermitteln für die Landwirtschaft sind notwendig, reichen aber nicht aus. Solange es immer noch billiger ist, Futtermittel in der 3. Welt produzieren zu lassen, besteht nicht genügend Anreiz, selbst mehr Futtermittel zu produzieren“, so Roland Röder von der AKTION 3.WELT Saar. Als ersten Schritt muß es zu einer EU-weiten Deklaration aller Inhaltsstoffe von Futtermitteln in der Landwirtschaft kommen. Alleine in 2001 nahm die Einfuhr von Sojaschrot als Futtermittel um 13% in Deutschland zu und beträgt jetzt 2,6 Millionen Tonnen; davon rund 530.000 Tonnen aus Brasilien.

Der aktuelle Hormonfund in Futtermitteln ist Ausdruck einer falschen Schwerpunktsetzung in der Landwirtschaft, der auf der Globalisierung liegt. Diese trägt entscheidend zum Preis- und Leistungsdruck bei. Solange aber Landwirte gezwungen sind, die Produktion um jeden Preis zu steigern, wenn sie ihren Betrieb nicht an die Wand fahren wollen, wird es immer schwarze Schafe geben. Ob dies notgedrungen oder aus Gewinnsucht geschieht, ist für die betroffenen Landwirte und Verbraucher zweitrangig, sie bezahlen jedenfalls die Zeche. *„Es ist ein Irrglaube, eine ethisch saubere Globalisierung anzustreben und dabei zu übersehen, dass der Zwang zur Steigerung der Produktion immer wieder aufs Neue illegale Praktiken provozieren wird.“*, so Roland Röder. Statt mit riesigen staatlichen Subventionen Futtermittel um den ganzen Erball zu transportieren, ohne dass es nennenswert teurer wird, müssen verstärkt Anreize für einheimische Produktion von Futtermitteln geschaffen werden.

Aktion 3. Welt Saar

Weiskirchener Str. 24

66679 Losheim am See

Telefon: 06872 9930-56

Fax 06872 9930-57

e-mail:

a3wsaar@t-online.de

Geschäftskonto:

Bank 1 Saar

Konto Nr. 34479011

BLZ 591 900 00

Spendenkonto:

Postbank Saarbrücken

Konto Nr. 1510 663

BLZ 590 100 66

Mitglied in:

DPWV

Paritätischer

Wohlfahrtsverband

BUKO

Bundeskoordination

Internationalismus

Netzwerk Saar

Die Aktion 3. Welt Saar

ist als gemeinnützig

anerkannt